

DUO FLORES | STEINHÄUSER



RAÍCES (Música Argentina)

In der Absicht, die Wurzeln der vielfältigen Kultur Argentiniens zu ergründen, widmen sich der argentinische Sänger Diego Valentín Flores und die Berliner Pianistin Katja Steinhäuser dem repräsentativsten Repertoire dieses Landes. Zambas, Tangos, Canciones, Tonadas und mehr.
Schlicht und einfach. Intensiv und berührend. Eine Reise direkt ins Herz von Argentinien.

Diego Valentín Flores – Gesang
Katja Steinhäuser – Klavier

Katja Steinhäuser
Tel : +49 30 2007 8318
Mobil : +49 176 6220 7559
Email : mail@katjasteinhaeuser.com

www.katjasteinhaeuser.com

Biographien



Diego Valentín Flores steht seit 1998 mit verschiedensten Formationen weltweit als Sänger auf der Bühne. Er begann seine künstlerische Laufbahn 1997 mit dem Orquesta Típica TANGO & PUNTO. Gleichzeitig wurde er Mitglied im Chor der Stadt Mendoza, in dem er seit 2009 die Bass-Sektion leitet. 2003 schloss er sich dem Quintett CONTRAMARCA TANGO an, mit dem er drei CDs aufnahm. Die Gruppe spielte Konzerte in Argentinien, Uruguay, Chile und Kolumbien und gewann drei Mal in Folge (2005, 2008 und 2012) den Prix Escenario in der Kategorie „beste Tango-Gruppe in Mendoza“. 2005 wurde Diego Valentín Flores mit dem Prix Escenario als „bester Tangokünstler“ ausgezeichnet.

Seit 2005, ist Diego Valentín Flores Professor für musikalische Interpretation an der Kunstfakultät der Nationalen Universität Cuyo in Mendoza (Argentinien). 2009 begann der Sänger seine internationale Karriere mit der Produktion „Monteverdi – Piazzolla“ unter Leitung von Leonardo Garcia Alarcon (Arsenal Metz, Opéra de Lille, Opéra de Rouen, Opéra de Reims uvm.). Hier traf er den französischen Bandoneonisten William Sabatier, mit dem er seither zahlreiche Konzerte in Frankreich, Belgien, der Schweiz und in Argentinien spielte. 2017 begann der preisgekrönte Sänger eine neue internationale Zusammenarbeit mit dem deutschen Trio Luz y Sombra. 2019 wird er auf europäischen Opernbühnen (Szczecin/Polen, Cahor/Frankreich) in der männlichen Hauptrolle von Astor Piazzollas Operita "María de Buenos Aires" zu erleben sein.



Katja Steinhäuser studierte an der Universität der Künste Berlin Klavier bei Frau Prof. Linde Großmann und Musiktheorie bei Herrn Prof. Hartmut Fladt. Das besondere Interesse der Pianistin gilt neben solistischen Konzerten seit Beginn ihrer musikalischen Tätigkeit dem Ensemblespielen. Im Bereich Kammermusik bildete sie sich über ihr Instrumentalstudium hinaus bei Meisterkursen fort. Als Pianistin in zahlreichen Kammermusik- und Orchesterprojekten trat sie bereits im In- und Ausland in renommierten Konzertsälen wie dem Kammermusiksaal der Philharmonie Berlin und dem Concertgebouw in Amsterdam auf.

2006 gründete Katja Steinhäuser das Trio „Luz y Sombra“, das den Tango Nuevo Astor Piazzollas in eigenen Arrangements für die außergewöhnliche Besetzung Violine, Klarinette und Klavier auf die Bühne bringt. Außerdem ist sie Pianistin des israelisch-deutschen Ensembles „Trio Camino“, im „Duo Aviv“ und im Ensemble „Amicantio“. Darüber hinaus geht sie seit 2011 im „Ensemble Polyvox“ ihrer Leidenschaft für den Gesang nach.

Neben ihrer Konzerttätigkeit hat Katja Steinhäuser eine Gastdozentur für Musiktheorie, Analyse und Gehörbildung an der UdK Berlin übernommen. Darüber hinaus tritt sie durch regelmäßige Vorträge bei musiktheoretischen Fachtagungen, als Konzertmoderatorin und als Autorin musiktheoretischer Veröffentlichungen in Erscheinung.

Audio

José María Contursi / José Dames – Tú

http://atelier.katjasteinhaeuser.com/mp3/Diego-Flores_Tu.mp3